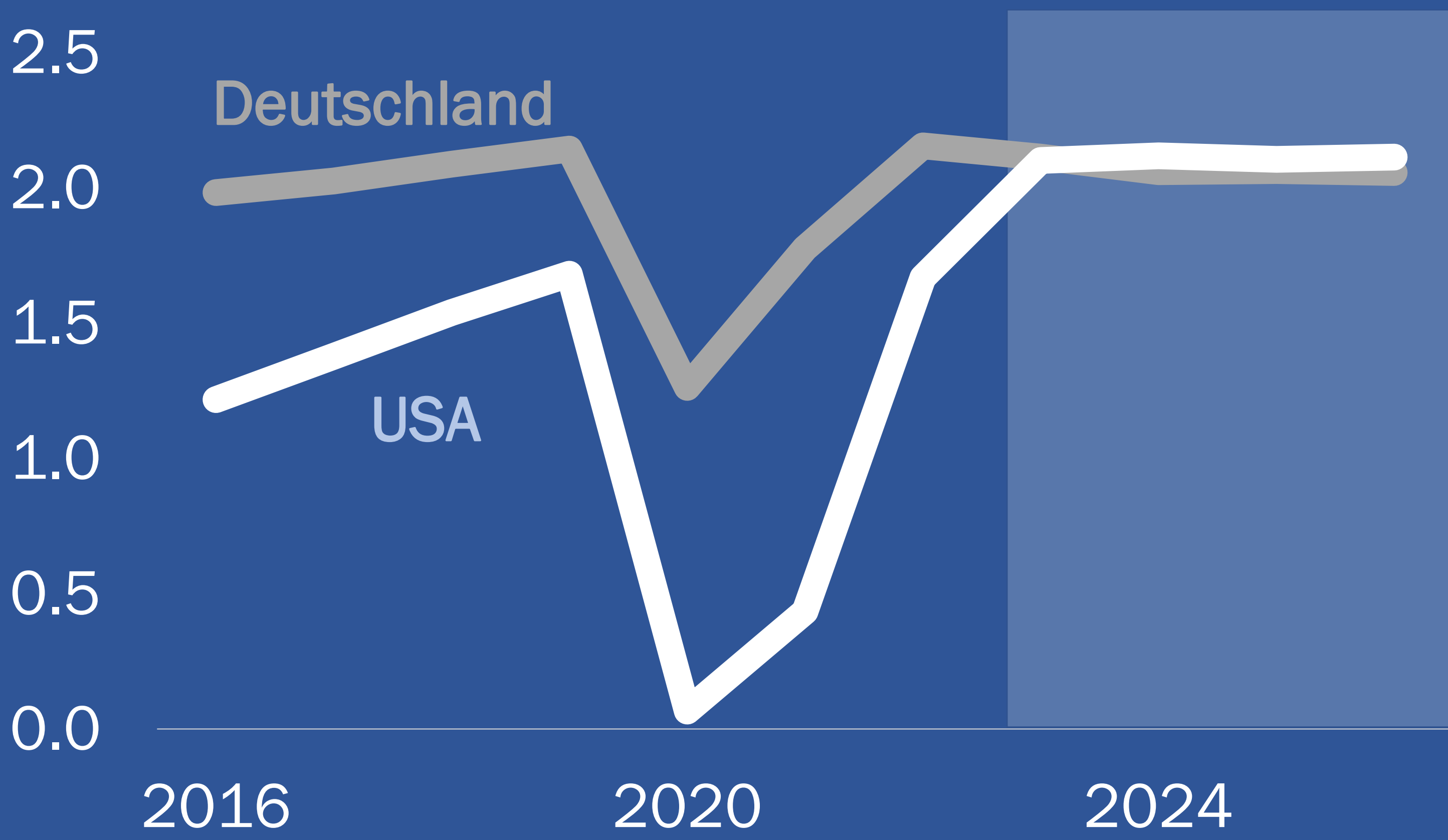


USA überholen Deutschland

Logiernächte in Mio. während Sommersaison



Prognose Sommer 2024

Nach einer erfolgreichen Wintersaison zeigen die Logiernächte auch im Sommer ein solides Wachstum mit einem Anstieg von 0.9 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Während die inländische Nachfrage leicht rückläufig bleibt, sorgen die Fernmärkte für Wachstumsimpulse. Es zeichnet sich ab, dass die USA nach dem starken Wachstum der letzten Jahre Deutschland als wichtigsten internationalen Herkunftsmarkt überholen werden.

Tourismusprognose bis 2026

	2022	2023	2024	2025	2026
Total	33.9	11.4	1.6	0.9	0.6
Schweiz	3.3	-0.9	-1.4	-0.7	-0.3
Ausland	116.2	27.1	4.6	2.3	1.6

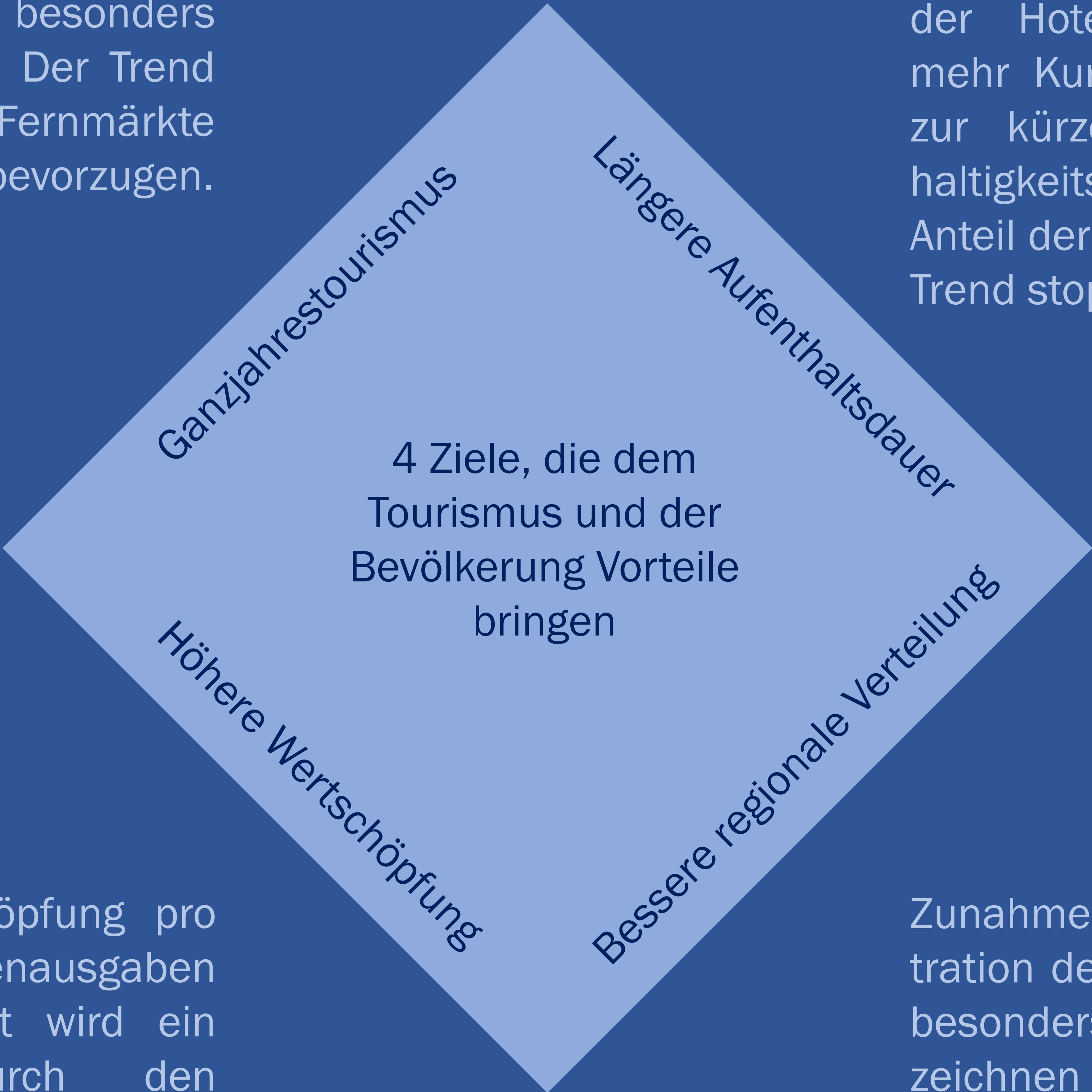
Veränderung Logiernächte in % gegenüber vorherigem Tourismusjahr, Prognosen hervorgehoben

Ausrichtung des Schweizer Tourismus

Abnehmende Saisonalität der Logiernächte: Die Nebensaison, besonders der Herbst, wird beliebter. Der Trend wird sich fortsetzen, da Fernmärkte die Nebensaison stärker bevorzugen.



Steigerung der Wertschöpfung pro Logiernacht: Die Touristenausgaben sind gestiegen. Erwartet wird ein weiterer Anstieg durch den Gästeanstieg aus ausgabenbegeisterten Märkten.



Rückgang der Aufenthaltsdauer in der Hotellerie: Städtereisen und mehr Kurzferien fördern den Trend zur kürzeren Verweildauer. Nachhaltigkeitsbestrebungen und höherer Anteil der Fernmärkte können diesen Trend stoppen.



Zunahme der regionalen Konzentration der Logiernächte: Städte und besonders alpine Destination verzeichnen eine höhere Konzentration. Bei letzteren ist eine Fortsetzung des Trends absehbar.